

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Bezirksverband Oldenburg
 Straße Nadorster Str. 155
 PLZ, Ort 26123 Oldenburg
 Telefon +49 44121895261 Fax
 E-Mail vergabestelle@bvo.de Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer X-BVO-2025-0033

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
 ☒ in Textform
 ☒ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 ☒ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
☒ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Kreisaltenheim Wildeshausen
 Goldenstedter Straße 26
 27793 Wildeshausen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: Malerarbeiten
 Umfang der Leistung: Das Kreisaltenheim in Wildeshausen soll in mehreren Bauabschnitten umgebaut, saniert und erweitert werden. Nach der Fertigstellung und Inbetriebnahme eines neuen Bettenhauses wird im Zuge dieses Bauabschnittes das bestehende Gebäude "Haus B" umgebaut. Der Umbau erfolgt im laufenden Betrieb der anderen Bereiche des Kreisaltenheimes. Folgende Arbeiten / Materiallieferungen sind u.a. durchzuführen:
 ca. 280 m² alte Tapetenschichten entfernen, sowie Zusatzarbeiten
 ca. 80 Stck Leerdosen entfernen, sowie Zusatzarbeiten
 ca. 300 m² Untergrund der Decken vorbereiten
 ca. 250 m Leitungsschlitze vermörteln, sowie Zusatzarbeiten
 ca. 150 m² Gipskartondecke mit Dispersionsfarbe streichen.
 ca. 840 m² Untergrund auf Eignung, Trag- sowie Haftfähigkeit prüfen, sowie Zusatzarbeiten
 ca. 430 m² Innenflächen mit Tiefengrund grundieren, fein Spachteln Q3
 ca. 1440 m² Gespachtelte Wände grundieren mit Rauhfaser tapete mittlere Körnung (nach Mustervorlage) tapezieren, grundieren und 2 x deckend mit Dispersionsfarbe
 nach DIN 53 778 streichen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 19.01.2026
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 13.02.2026
 weitere Fristen:

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☒ zugelassen
☐ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- ☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/X-BVO-2025-0033>
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:
 ELEKTRONISCHE FORM DER VERGABEUNTERLAGEN: Die Vergabeunterlagen können kostenfrei unter www.deutsches-ausschreibungsblatt.de unter Angabe der Vergabenummer angefordert werden.
 Die Vergabeunterlagen werden lediglich elektronisch bereit gestellt.
☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 04.11.2025 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 04.12.2025

p) Adresse für elektronische Angebote

www.deutsches-ausschreibungsblatt.de

Anschrift für schriftliche Angebote

Vergabestelle, siehe a)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- ☐ siehe Vergabeunterlagen
☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
 1 Preis (100%)

s) Eröffnungstermin am 04.11.2025 um 10:00 Uhr

Ort Bezirksverband Oldenburg
 Nadorster Str. 155
 26123 Oldenburg
 Deutschland

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (incl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung, Friedrichswall 1, 30159 Hannover